

Was gibt es Neues?

Vereinsinterne Mitteilungen und Neuigkeiten aus dem Goethe-Gymnasium

März 2006

TERMINE 2006

Die Zusammenkünfte der Absolventen des Goethe-Gymnasiums finden zu folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 29. März 2006
Donnerstag, 27. April 2006
Dienstag, 10. Oktober 2006
Mittwoch, 15. November 2006

Ort: Gasthaus "Zum lustigen Radfahrer", 1130 Wien, Rohrbacherstraße 21, ab 19 Uhr, im Extrastüberl, Telefon 877 87 39.

Bitte die Termine für das ganze Jahr vormerken, eine weitere Verständigung ist nicht vorgesehen.

MITGLIEDSBEITRAG 2006

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

Wie schon seit vielen Jahren **bitten** wir auch für das Jahr 2005 um **10 €** für unsere Aktivitäten.

Falls der Zahlschein verloren gehen sollte oder für online-banking:

BLZ 20111 Erste Bank, Kto.Nr. 03844560.

AUFRUF

Die Treffen im Gasthaus „Zum lustigen Radfahrer sind jahrgangsübergreifend und sollen Klassentreffen nicht ersetzen. Wer aber gerne zu einem allgemeinen Treffen kommen möchte, der soll sich einfach mit seinen Kameraden absprechen und als kleine Gruppe zu den Treffen beim lustigen Radfahrer kommen. Also: **bringt Klassenkollegen mit!**

5-TAGE WOCHE

Ab dem kommenden Schuljahr 2006/07 wird die 5-Tage Woche für alle Pflichtschüler gelten. Das Goethe-Gymnasium hat darüber hinaus beschlossen, die 5-Tage Woche auch für die Schüler der Oberstufe einzuführen.

Der „Kampf“ um die Einführung des langen Wochendes ist entschieden. Dass die Lehrer eher für die Beibehaltung der 6 Schultage waren und dass die Eltern beinahe militant für den freien Samstag kämpften, das war die Ausgangssituation. Dass sich aber die betroffenen Schüler der Oberstufe nur mit einem ganz dünnen Vorsprung für die 5-Tage entschieden haben, das

war doch die eigentliche Überraschung. Sollten die älteren Schüler doch lieber lange freie Nachmittage und die Chance auf mehrere Prüfungstage geschätzt haben? Sie haben jedenfalls nur probeweise für ein Schuljahr der neuen Regelung zugestimmt.

GEDENKTAFEL

Das Bedenk- und Gedenkjahr 2005 war Anlass zur Enthüllung einer Tafel, die den Schülern und Lehrern gewidmet ist, die im Jahr 1938 die Schule verlassen mussten. An der Feiern nahmen auch einige der damals vertriebenen Schüler teil. Der genaue Bericht über die diversen Projekte zu diesem Thema ist in der virtuellen Bibliothek der Homepage unter www.astgasse.at nachlesbar.

HOMEPAGE

Einige KollegInnen habe sich – zu Recht – über den veralteten Stand des Abschnitts der Absolventen auf der Schulhomepage beschwert. Aber seit einem Brakedown des Schulservers zu Weihnachten 2004 (!) ist es den Informatikern nicht wieder gelungen, ein stabiles System aufzubauen. Und als im Sommer 2005 Herr Professor Peter Fleck als Informatiklehrer unserer Schule ausschied (er unterrichtet jetzt in einer anderen Schule), war es gänzlich um den Zugang geschehen. Die neue Professorin Urbanek stellt zur Zeit das ganze System um, ein Zugriff von außen ist uns als Absolventen dann gar nicht mehr möglich. An einer Verselbständigung der Homepage wird gearbeitet.

Impressum: Verband der Absolventen des Goethe-Gymnasiums, 1140 Wien, Astgasse 3. Zusammenstellung der Texte: Mag. Ewald Königstein, koest@aon.at

SCHULREVUE

Die Schulrevue 2005 war wieder ein Highlight der schulischen Kulturveranstaltungen. Einige Bilder sollen das dokumentieren:



Der damals knapp vor seiner Maturaprüfung stehende erfahrene Schüler xy gibt dem neuen Direktor Tipps für das Schulleben. Von der braven Schülern bis zu schlimmen Lehrern.

Hier sind zu erkennen: Fink, Kopinits S., Fuchs, Kulnigg, Palla, Streuselberger M., Melchert, Oberlerchner, Lederer, Molecz (alle stehend), Alker, Fischer R., König H., Lechner (knieend).

Prof. Richard Fischer und Prof. Edith Ringhofer in ihrer Nummer „Herr der Ringe“.



FASSL 90 !

Der von Generationen von Schülern geschätzte Professor Benno Fassel ist 90 Jahre jung geworden. Benno Fassel, der als gerne gesehener Gast zu vielen Klassentreffen eingeladen wird, fährt zwar nicht mehr Ski, werkt aber in seinem Haus und in seinem Garten in Edlach wie eh und je. Benno, alles Gute, und „Auf Wiedersehen“ im Kreise der Astgassler!



Benno Fassel wird von den Brüdern Alfred und Erich Sokol begrüßt. (2002, bei der 100-Jahr-Feier des Goethe-Gymnasiums).

NACHMITTAGSBETREUUNG NEUER RAUM

Die verschiedenen „Kammerln“ im Tiefparterre wurden einer Funktionsprüfung unterzogen und dabei wurde festgestellt, dass einige davon entbehrlich waren. So wurde nach einigen Verschiebungen soviel Platz geschaffen, dass im der Hadikgasse näher gelegenen Bereich ein großer zusammenhängender Raum entstehen konnte. Große neue Fenster gewährleisten genug Licht, so dass dieser Bereich am Vormittag als Klassenraum und am danach für die Betreuung der Nachmittagsschüler genutzt werden kann.

SPORT FÜR MÄDCHEN

Ab dem Schuljahr 2006/07 wird der Sportzweig koedukativ geführt. Nach intensiven Bemühungen konnte der Stadtschulrat für Wien von der Sinnhaftigkeit der Koedukation im Sport überzeugt werden. Auch ist ab sofort ein sportmotorischer Eignungstest abzulegen, der schon vor dem Eintritt in das Sportrealgymnasium die nicht bestens geeigneten Schüler

aussortieren soll. Wir wünschen unseren „Power-Girls“ viel Erfolg im Sport sowie im „normalen“ Realgymnasium.

WERKUNTERRICHT: TEXTIL UND TECHNISCH FÜR ALLE!

Der Werkunterricht wird ab sofort für die Schüler und Schülerinnen so abgehalten, dass sowohl Mädchen als auch Burschen textiles und technischen Werken besuchen. Jeweils ein Semester lang von wird eine Sparte von einer Gruppe besucht, im 2.Semster wird getauscht.

KLETTERWAND

Im „alten“ Turnsaal wurde unter Einbeziehung vieler Geldgeber und Sponsoren, vor allem von Union West Wien, eine Kletterwand montiert, die sowohl im Unterricht als auch von den Vereinen genutzt werden kann. Dank an alle, die die Finanzierung sichergestellt haben!

REALGYMNASIUM NEU

Im Realgymnasium kann man sich ab der 7.Klasse zwischen den Schwerpunkten Darstellende Geometrie bzw. Biologie + Physik + Chemie entscheiden. Neu ist die Einführung des „Naturwissenschaftlichen Labors“ für den Bio, Physik und Chemieteil. Der Bereich der Wahlpflichtstunden wird dadurch allerdings eingeschränkt. Der seminarähnliche Betrieb soll ein besonders effektives Arbeiten gewährleisten.

Pflichtgegenstände	Oberstufe				Gesamt
	5. Kl	6. Kl	7. Kl	8. Kl	
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	3	3	3	3	12
Englisch	3	3	3	3	12
Französisch / Latein / Italienisch	3	3	3	3	12
Geschichte und Sozialkunde	1	2	2	2	7
Geographie und Wirtschaftskunde	2	1	2	2	7
Mathematik	4	4	3	3	14
Geometrisches Zeichnen / DG	-	-	2/0	2/0	4/0
Biologie und Umweltkunde	2	3	0/2	2/2	7/9
Chemie	0	0	3/3	2/3	5/6
Physik	2	3	2/2	2/3	9/10
Labor (Bio, Ch, Ph)			0/2	0/2	0/4
Psychologie und Philosophie	0	0	2	2	4
Informatik	2	0	0	0	2
Musikerziehung	2	1	0	0	3
Musikerz. oder Bildn. Erz.	0	0	2	2	4
Bildnerische Erziehung	2	1	0	0	3
Werkerziehung	-	-	-	-	-
Leibesübungen	3	2	2	2	9
Summe der Pflichtgegenst.	31	28	31/33	32/34	122/126
Wahlpflichtgegenst.(6.-8. Kl.)					8/4
Gesamtsumme					130